PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG

DES FINANZAUSSCHUSSES LEBRADE

- öffentlich -

Sitzung:

vom 13. Dezember 2017 im Gemeindehaus Lebrade von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr

Unterbrechung:

entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 7.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Bastian Sohn als Vorsitzender

GV Gunter Brinke

GV Rolf Höft

GV Frank Ihms

GV Gerhard Kock

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung:

Frau Neuhoff, Amt Großer Plöner See

BGM Jörg Prüß, GV'in Ingrid Behrens, GV Hans Martens, GV Matthias Moll; BM Hans Martin Hay

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder des Finanzausschusses Lebrade sind durch Einladung vom 01.12.2017 zu Mittwoch, 13. Dezember 2017 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Der Ausschuss ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Tagesordnung:

- 1. Niederschrift vom 27. Juli 2017
- 2. Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2017
- 3. Einnahme- und Ausgabeplanung der Gemeindewehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2018
- 4. Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Kossau für das Haushaltsjahr 2018
- 5. Haushaltsbedarf der Feuerwehren für 2018
- 6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018
- 7. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

BGM Prüß legt die Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2018 vor.

- TOP 2 a) **neu** Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2017 (bisher TOP 2)
- TOP 2 b) **neu** Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2018

dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

TAGESORDNUNG:

- 1. Niederschrift vom 27. Juli 2017
- 2. a) Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2017
 - b) Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2018
- 3. Einnahme- und Ausgabeplanung der Gemeindewehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2018
- 4. Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Kossau für das Haushaltsjahr 2018
- 5. Haushaltsbedarf der Feuerwehren für 2018
- 6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018
- 7. Anfragen

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

TOP 1

Niederschrift vom 27. Juli 2017

Es wurden keine Einwände vorgetragen, somit gilt die Niederschrift vom 27. Juli 2017 als genehmigt.

TOP 2

a) Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2017 Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der vorliegenden Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2017 wird zugestimmt.

dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

b) Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2018 Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der vorliegenden Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2018 wird zugestimmt.

dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 3

Einnahme- und Ausgabeplanung der Gemeindewehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2018 Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der vorliegenden Einnahme- und Ausgabeplanung der Gemeindewehr Lebrade für das Haushaltsjahr 2018 wird zugestimmt.

dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 4

Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Kossau für das Haushaltsjahr 2018

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der vorliegenden Einnahme- und Ausgabeplanung der Ortswehr Kossau für das Haushaltsiahr 2018 wird zugestimmt.

dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Nachfrage an die Verwaltung:

Wer erhält die FOX-Berichte der Feuerwehreinsätze in der Amtsverwaltung und wer stellt die Kosten für die kostenpflichten Einsätze in Rechnung?

Hinweis der Verwaltung:

Die kostenpflichtigen Einsätze der Feuerwehren werden über das Ordnungsamt abgerechnet. Es besteht jedoch kein Zugang zum FOX-Programm und somit werden auch keine Einsatzberichte automatisch an die Verwaltung gemeldet. Hierfür ist nach wie vor die Vorlage der Einsatzberichte erforderlich.

TOP 5

Haushaltsbedarf der Feuerwehren für 2018

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Es werden folgende Positionen im Haushaltsplan aufgenommen:

Feuerwehr	Anzahl/Gegenstand	Betrag	Haushaltsstelle
Kossau	3 ADALIT-Lampen je 400,00 €	1.200 €	13000.9350000
Lebrade	3 ADALIT-Lampen je 400,00 €	1.200 €	13000.9350000
Lebrade	4 Lungenautomaten je 380,00 €	1.500 €	13000.9350000
Lebrade	4 Atemschutzmasken je 189,00 €	900 €	13000.9350000
Kossau Lebrade	Bekleidung für beide Wehren	Zusätzlich 1.500 €	13000.521000
Kossau Lebrade	Untersuchung von 14 Atemschutzgeräteträgern	Zusätzlich 1.400 €	13000.562000
Lebrade	1 Laptop für Ausbildungs- Zwecke	500 €	13000.9350000
Lebrade	Heckblaulicht/Warneinrichtung für MZF (Bus)	700 €	13000.9350000

dagegen: 1 Enthaltungen: 0

TOP 6

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der Hebesatz für die Grundsteuer A wird auf 440 Prozent festgesetzt.

Der Hebesatz für die Grundsteuer B wird auf 390 Prozent festgesetzt.

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird auf 370 Prozent festgesetzt.

Dem / Der

- 1. Haushaltsplan 2018
- 2. Haushaltssatzung 2018
- 3. Finanzplan 2018
- 4. Investitionsplan 2018

wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

Im Haushaltsplan:

HHSt	Bezeichnung	Betrag bis- her	Betrag neu	Bemerkung
9000.000010	Grundsteuer A	25.300 €	29.300 €	Hebesatz neu 440%
9000.00100	Grundsteuer B	58.100 €	70.900 €	Hebesatz neu 390 %
9000.00300	Gewerbesteuer	21.200 €	30.400 €	Hebesatz neu 370 %
9000.81000	Gewerbesteuerum-	4.200 €	5.700 €	Ist an das Gewerbesteuer-
	lage			aufkommen gekoppelt.

7710.93500	Anschaffungen Bau-	10.000 €	15.000 €	1 Mäher
	hof			
1300.52100	Dienstkleidung	2.500 €	4.000 €	Beschluss FA 13.12.17
1300.56200	Ausbildung, Verdienst- ausfall, Arztkosten	1.500 €	2.900 €	Untersuchung von 14 Atemschutzgeräteträgern
1300.93500	Anschaffungen für die Feuerwehren über 180 €	0 €	6.000 €	Beschluss FA 13.12.17
9100.37700	Darlehensaufnahme	10.000 €	21.000 €	Betrag ergibt sich aus den vorhergehenden Än- derungen

dafür: 5

dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Hinweis an die Verwaltung:

Die Abrechnung der Kosten für den Kindergarten soll spätestens bis Ende März des Folgejahres vorliegen.

TOP 7

Anfragen

a) Knickrückschnitt Auweg in Richtung Kossau

GV'in Behrens fragt nach, ob die Knicks auf der Strecke Auweg in Richtung Kossau schon zurückgeschnitten worden sind.

BGM Prüß teilt mit, dass dieses aufgrund der Wetter- und Bodenverhältnisse bisher nicht möglich war.

b) Verkehrsschild Kossau in Richtung Kreisstraße

GV'in Behrens fragt nach, ob das Schild "Vorfahrt achten" schon aufgestellt worden ist. BGM Prüß teilt mit, dass das neue Schild in dieser Woche angeliefert worden ist und schnellstmöglich aufgestellt wird.

c) NDR Welle Nord sucht die TOP-Schleswig-Holsteiner

BGM Prüß teilt mit, dass die Gemeinde Lebrade durch ein Schreiben des NDR gebeten worden ist, Vorschläge von Persönlichkeiten für ein Interview zur Sendung "TOP-Schleswig-Holsteiner" abzugeben und bittet die Versammlung um Vorschläge.

Aus der Versammlung werden vorgeschlagen:

Herr Heinz Vogler, Kossau

Herr Christoph Peters, Lebrade

Herr Jörg Prüß, Lebrade

Frau Ingrid Behrens, Lebrade

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Bastian Sohn

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 6: neue Haushaltssatzung 2018

Haushaltssatzung der Gemeinde Lebrade für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 77 ff der Gemeindeordnung wird nach Beschluß der Gemeindevertretung vom -und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde-folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf 822.900,00 EUR in der Ausgabe auf 953.300,00 EUR und

2. im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf 48.600,00 EUR in der Ausgabe auf 48.600,00 EUR festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen		
und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	21.000,00	EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00	EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00	EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	0,36	Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	440 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	390%
2. Gewerbesteuer	370 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach

§ 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 500,00 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßigen eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Die Genehmigung wurde am

durch die Kommunalaufsichtsbehörde erteilt.

Die Haushaltssatzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Lebrade, den

- Bürgermeister-